

Feuer

- ① Wie verhältst du dich bei Feueralarm am besten? / 3
- Ich springe auf und renne so schnell wie möglich zum nächsten Ausgang. Dabei ist Geschwindigkeit wichtiger als Sicherheit.
 - Ich nehme meine Jacke und gehe zügig den sichersten Weg nach draußen. Dabei achte ich auf meine Umgebung.
 - Ich springe aus dem Fenster. Ein gebrochenes Bein ist nicht so schlimm wie eine Rauchvergiftung.
- ② Weihnachten ist Kerzenzeit. Welches Verhalten mit Kerzen ist das Sicherste? / 3
- Am schönsten ist das Kokeln. Ich probiere aus, welche Materialien am besten brennen. Flüssiger Wachs ist auch toll um lustige Figuren entstehen zu lassen.
 - Die Beleuchtung mit Kerzen ist gemütlich. Wenn man die Kerzen hinter einer Gardine versteckt, ist es besonders gemütlich.
 - Kerzen stehen am besten auf einer feuerfesten Unterlage. Dabei bleibe ich im Raum, um die Kerzen beobachten zu können.
- ③ Vielleicht machst du dir selber mal Essen? Dabei kann das Fett in der Pfanne auch mal Feuer fangen. Was machst du? / 3
- Ich renne laut schreiend aus dem Haus und hoffe, dass die Feuerwehr bald kommt.
 - Ich kippe einfach kaltes Wasser über die Pfanne.
 - Ich nehme einen Feuerlöscher, um das Feuer zu löschen oder versuche das Feuer mit Handtüchern zu ersticken.

Explosives

- ④ Beim Spielen draußen findest du einen Metallzylinder, der aussieht wie eine Bombe. Wie verhältst du dich? / 3
- Ich entferne mich sofort, merke mir den Ort und informiere einen Erwachsenen.
 - Bevor ich Panik verbreite, teste ich erst einmal. Ich klopfe den Zylinder kräftig ab. Klingt er hohl, ist er nicht gefährlich.
 - Bevor ich Panik verbreite, teste ich erst einmal. Ich grabe den Zylinder aus und schaue ihn mir ganz genau an.

In Feld und Wald

- ⑤ Im Wald siehst du ein paar Pilze, die echt lecker aussehen. Was machst du? / 3
- Ich nehme die Pilze mit und brate mir eine leckere Pilzpfanne zu Hause. Wenn die giftig wären, dann hätte die Polizei bestimmt einen Warnhinweis angebracht.
 - Ich probiere vorsichtig. Schmecken die Pilze gut, sind sie auch nicht giftig. Sonst hätten die Menschen in der Steinzeit auch nicht überlebt.
 - Ich lasse die Pilze wo sie sind. Nur ein erfahrener Pilzkenner kann entscheiden, ob die Pilze essbar sind.
- ⑥ Du wirst von einem Gewitter überrascht. / 3
- Ich wollte schon immer Blitze aus nächster Nähe anschauen. Daher suche ich ein weites Feld auf um einen großen Überblick zu haben.
 - Damit ich vom Regen nicht nass werde, stelle ich mich unter einen großen Baum.
 - Ein freies Feld verlasse ich so schnell wie möglich oder ich lege mich flach hin, damit ich nicht vom Blitz getroffen werde. Nass zu werden ist nicht so schlimm. Im Wald halte ich Abstand von den Bäumen.

- ⑦ Es kommt Sturm auf. Welche Gefahren könnte es geben? / 3
- Bäume könnten umstürzen oder Äste abbrechen, die herunter fallen.
 - Gegenstände fliegen herum.
 - Meine Frisur wird zerstört.
 - Der Wind könnte mich umwehen.
 - Ich komme zu spät zum Ballettunterricht.

Im Straßenverkehr

- ⑧ Im Schulbus / 3
- Das Beste am Schulbusfahren ist, dass man sich an die Stangen hängen kann und wie an Affe hin und her schwingt.
 - Im Bus setze ich mich entweder hin oder ich halte mich gut fest.
 - Ich spiele mit meinen Freunden/Freundinnen in den Kurven immer „Stehenbleiben ohne Festhalten“.
 - Um mich mit meinen Freundinnen/Freunden zu unterhalten, müssen wir uns anschreien, weil es im Bus immer so laut ist.
- ⑨ An der Haltestelle. Ein paar Jugendliche pöbeln dich an. Sie suchen eindeutig Streit. / 3
- Das lasse ich mir natürlich nicht bieten. Ich pöbel zurück und drohe ihnen mit meinem großen Bruder. Lieber beziehe ich Prügel als dass ich mich in meiner Ehre verletzt fühle.
 - Ich gehe auf das Gesagte nicht ein, vermeide Augenkontakt und halte mich fern von diesen Leuten.
 - Ich bin so erschrocken, dass ich in meinem Leben nie wieder Bus fahren werde.

- ⑩ Auf dem Weg zur Schule. / 3
- Ich fahre gerne mit dem Fahrrad. Da die Autofahrer gelernt haben vorsichtig zu fahren, muss ich
- nicht mehr aufpassen. Ich kann mich mit meinen Freunden angeregt unterhalten und muss nicht auf den Verkehr achten.
 - Wir fahren sehr gerne nebeneinander und blockieren dabei den Weg für alle anderen Verkehrsteilnehmer. Es ist lustig wenn andere Radfahrer wütend klingeln.
 - Auf dem Fahrrad höre ich gerne Musik mit meinem Telefon. Nebenher lerne ich auch noch Vokabeln für den Test später.
 - Ich beachte die Verkehrsregeln und fahre vorsichtig.

Elektrizität

- ⑪ Im Klassenraum hängt eine Steckdose aus der Wand heraus. / 3
- Das macht überhaupt nichts. Steckdosen sind so gesichert, dass sie auch dann nicht gefährlich sind, wenn sie aus der Wand hängen.
 - Ich weiß, wie man mit so etwas umgeht und schiebe sie vorsichtig wieder in die Wand zurück. Ich will ja nicht, dass kleine Kinder in Gefahr geraten.
 - Ich mache einen großen Bogen um die Steckdose und informiere den Hausmeister.
 - Das ist auf keinen Fall gefährlich. Die Schule würde so etwas gefährliches nicht zulassen.
- ⑫ An meinem Sitzplatz bin ich durch lose Kabel gestört, in denen sich meine Füße immer verfangen. / 3
- Ich habe zum Glück eine Schere dabei und schneide sie durch. Dann stören sie mich nicht mehr.
 - Ich weiß nicht, was das für Kabel sind und wofür sie gebraucht werden. Ich sage meiner Lehrerin/meinem Lehrer Bescheid, mache aber sonst nichts.
 - Ich halte mein Ohr an die Kabel. Höre ich ein Summen, dann führen sie Strom und ich lasse sie in Ruhe. Höre ich kein Summen ist es ungefährlich und okay, die Kabel durchzuschneiden.

- 13) Beim Laden meines Handys beginnt das Ladegerät zu zischen und zu rauchen. / 3
- Kein Problem, das macht es manchmal.
 - Ich stecke es sofort aus und trage es nach draußen. Der Rauch ist gesundheitsschädlich.
 - Ich stecke es aus und lasse es kurz abkühlen. Dann kann ich weiter laden.
 - Ich tauche das Ladegerät kurz in Wasser um es abzukühlen. Dann lade ich weiter.

Allgemeines Risiko

- 14) Du hast dich verlaufen. Was tun? / 3
- Die beste Methode ist, laut schreiend kreuz und quer durch die Gegend zu laufen. Das vertreibt erstens die Wölfe und zweitens wird mich schon irgend jemand hören.
 - Ich verstecke mich. Auf die Weise können nicht böse Straßenräuber nicht finden.
 - Ich holte tief Luft und denke nach. Dabei bemerke ich, dass ich ja nur ein Computerspiel spiele und das Programm einfach neu starten muss, um mich wieder zurecht zu finden.
 - Ich nehme mir vor, nie wieder aus dem Haus zu gehen.
- 15) Du hast eine wichtige Verabredung mit deiner besten Freundin / deinem besten Freund vergessen. / 3
- Meine Eltern sind schuld. Sie müssen mich an alles erinnern. Wozu hat man denn Eltern?
 - Mein Freund / meine Freundin ist schuld. Warum erinnert sie / er mich nicht rechtzeitig an die Verabredung?
 - Ich bin schuld. Ich entschuldige mich und kaufe mir am nächsten Tag einen Terminplaner.
 - Niemand ist schuld. So was passiert halt. Es gibt keinen Grund, sich aufzuregen.

Auflösung

Punkte: / 45

0-20 Punkte

Du nennst die Ärzte in der Notaufnahme im Krankenhaus wahrscheinlich alle schon beim Vornamen, so gut kennst du sie. Du musst sehr viel Glück haben, wenn du bisher überlebt hast. Vielleicht solltest du anfangen, dir etwas mehr Gedanken über dein Verhalten zu machen? Das nächste Mal wenn du ein scharfes Messer siehst oder eine brennende Kerze, solltest du einfach vorbeigehen.

20-34 Punkte

Schmerzen sind für dich nicht unbekannt, so oft wie du dich schon verletzt haben musst. Einige Dinge hast du schon gelernt, in anderen Situationen solltest

du dich vielleicht an Eltern oder Freunde wenden, die Gefahren besser einschätzen können als du. Den Satz "was kann schon passieren?" solltest du aus deinem Gehirn verbannen.

34-39 Punkte

Glückwunsch! Du scheinst dein Leben bisher ohne schlimmere Verletzungen gemeistert zu haben. Wenn du einen Unfall hattest war er wahrscheinlich nicht deine Schuld. Du kannst als Vorbild für deine Freundinnen und Freunde dienen. Deine Eltern haben bestimmt keine Angst, dich alleine draußen spielen zu lassen. Bleibe so wachsam wie bisher.